



Quartierverein Riesbach
Postfach 8034 Zürich Tel . 044 422 81 85
www.quartierverein-riesbach.ch

Quartierverein Riesbach

Vorstandssitzung 5/2008

Vom 3. Juni 2008, 20:00 Uhr in der Erlöserkirche

Leitung: Urs Frey, Präsident

Protokoll: Steven Baumann

Vorstandsmitglieder:

Urs Frey

Albasini Marina
Attinger Gina
Bartl Franz
Baumann Steven
Bernaschina Claude
Bütler Tilly
Diggelmann Hansruedi
Favini-Brotzer Cécile
Götzmann Heike
Hebting Tom
Jörg Hanspeter
Verdegaal Irene
von Burg Brigitt
Walser Jolanda

Präsidium, Quartier-Palaver

AG Natur+ Umwelt
AG Kontakt
AG Quartierhof Weinegg, Quartierfest
Protokoll
Kasse
AG Labyrinth+Kontakt GZ
Verschiedenes
AG Kultur, Veranstaltungen
Verschiedenes
AG Wohnen
Verschiedenes
AG Kinder und Schule, Stv. Protokoll
AG Alter
AG Verkehrsberuhigung

Gäste:

AG Wohnen im Quartier:

- Stefan Zappa
- Elisabeth Hafner
- George Nievergelt

Wogeno:

- Elisabeth Kindhauser
- Thomas Bieri

Abwesend:

- Brigitt von Burg
- Heike Götzmann

5.1.	Protokoll 4/08 vom 6.5.2008 PDF-Format für das Protokoll wird erwünscht	Urs Frey
5.2.	Genossenschaftliches Wohnen in Riesbach: WOGENO 25jähriges Jubiläum. Die Genossenschaft Wogeno ist über die ganze Stadt verteilt. Ganze Häuser, mit über 300 Wohnungen. Mietzinse nicht spekulativ. Kein Rendite-Rechnen. Wogeno eher auf sanfte Renovation bedacht. Speziell: Jedes Haus verwaltet sich in einem Hausverein selber. Hausverein ist Mieter gegenüber der Wogeno und sucht die neuen Mieter aus. Ideale Struktur auch für einzelne, kleinere Häuser. Man will eine gute Durchmischung, die Bevölkerungsstruktur im Quartier möglichst halten. Als Mieter ist man Mitglied der Wogeno. Genossenschafter haben Priorität bei der Vermietung. Wogeno führt auch eine Depositen-Kassa. (ca. 5 Mio). Geld in den Liegenschaften angelegt. In Riesbach ist die Wogeno wegen hohem Preisniveau nicht so präsent (nur eine Liegenschaft an der Wildbachstr. 3), möchte aber gerne hier wachsen. Von besonderem Interesse sind die vielen Einzelliegenschaften im Riesbach, die z.T. seit Generationen in Familienbesitz sind. Wogeno ist interessiert an Zusammenarbeit mit QV, speziell mit der Arbeitsgruppe „Wohnen im Quartier“. www.wogeno-zuerich.ch	Thomas Bieri und Elsbeth Kindhauser Informierten.
5.3.	<u>Überbauung Patumbah</u>	
5.3.1.	Anhörung Nachbarschaft Villa Patumbah Frau Tobler ist nicht gekommen. Aussprache wurde auf die nächste QV-Vorstandssitzung verschoben. QVR ist grundsätzlich dafür, soviel Grünfläche wie möglich zu erhalten, sieht aber in Anbetracht der guten Gesamtsituation im Quartier keinen Handlungsbedarf. Das bestehende Überbauungsobjekt wird für sinnvoll gehalten (Auszug Protokoll 8/2006)	(Gast Frau Tobler) Marina Albasini nimmt Rücksprache mit Frau Tobler.
5.3.2	Hamam im Park Patumbah Die Bauherrschaft würde ihr Projekt gerne bei uns vorstellen.	
5.4.	Bereinigung Ämterliste Vorstand Diese muss Newsletter-, Website- und Kontakt-kompatibel sein. Die Bezeichnung AG (Arbeitsgruppe) soll den Gruppencharakter verdeutlichen. Eine Ansprechperson pro AG wird angegeben.	Vorstandsmitglieder begutachten QV-Riesbach-Webseite und bringen Änderungswünsche an der nächsten Sitzung vor.

5.5.	<u>Mitteilungen und Kurzberichte der Arbeitsgruppen</u>	
5.5.1.	<p>Retraite: Dieses Jahr wird eine Retraite organisiert. Von Freitag- bis Samstagabend. Thema: Städte-Ranking. Der Kontrast zwischen Zürich, Seefeld und Le Locle. Wir wollen eine Reise in letztgenannte Stadt unternehmen und suchen den Gedankenaustausch</p>	14/15. oder 21/22. November'08, oder 16/17 Januar 2009 werden als Termine vorgeschlagen. Ein Doodle wird von Tom eingerichtet.
5.5.2.	<p>Allgemeines: - Am Dienstag, den 4. November '08 findet die QV-VoSi in der Erlöserkirche statt. - Wir haben eine Antwort vom Stadtammannamt betreffend Verbot Schulhof Neumünster, aber nicht vom Amt für Immobilienbewirtschaftung erhalten.</p>	Tom Hebling
5.5.3.	<p>AG Verkehrsberuhigung: - Befriedigende Antwort vom Stadtrat erhalten betr. Veloverkehr, Schiffsverbindung, Feldeggstr. Dieser Brief wird bei unserer Website eingehängt - Pläne für Bauprojekt Seefeldstrasse (Strassenbau/Gleisbau/Fussgänger) von Tiefbauamt erhalten. - Brief mit Antrag an Martin Waser betreffend Projekt Trottoirüberfahrt Seefeldstr./Hornbachstrasse. Die in der Gesamtplanung vorgesehene durchgehende Trottoirführung Seefeld-/Hornbachstrasse wird weiterhin von uns abgelehnt. Bei Ausführung der geplanten Abbiegebeziehung Hornbachstrasse in die Bellerivestrasse seeaufwärts, überwiegt die Entlastung der Seefeldstrasse allfälligen ästhetischen Ueberlegungen. Die gemäss Plan vorgesehene Trottoirüberfahrt soll nicht ausgeführt werden. Brief an Stadtrat Martin Waser wird von Urs Frey und Ruedi Meyer unterschrieben. Keine Rekurse unsererseits. Wir wollen verhandeln. - Bautermin Bellerivestr. 2010/11 vorgesehen. - Allgemein: Lärm- und Abgasklage in der Seefeldstrasse. - Eiwände von Anwohnerinnen wegen übermässig angewachsenen Pw- und Lastwagen-Verkehr; Zollikerbus (bitte saubere Busse).</p>	Jolanda, Urs
5.5.4.	<p>Überbauung Münchhaldenegg: Brief an Hochbaudep. Bis jetzt keine Antwort. Dafür vom Zürcher Heimatschutz, die froh um unsere Initiative sind.</p>	Urs Frey, Tom Hebling
5.5.5	<p>Verteilschlüssel Geldverteilung durch die Stadt: Brief vom Stadtrat betr. Verteilschlüssel Geldverteilung an die QV's durch den Stadtrat erhalten.</p>	Urs

5.5.6.	Sitzung Hochbaudepartement: Projekt „Marina Tiefenbrunnen“. Orientierung über Planung. Wir wollen Qualität vom Seeufer erhalten + Fussgängerstreifen.	Urs, Hasi
5.5.7.	AG Wohnen: Konstituierung der „AG Wohnen“ bei Tom Hebting, im „Hebtings Fotolabor“ am 23.6.08, um 20 Uhr	Tom Hebting
5.5.8.	AG Kontakt: Die nächste Ausgabe von Kontakt 201 ist eine besondere Nummer mit integrierter Quartierfestzeitung.	Gina
5.5.9.	Quartier-Palaver: Mögliches Thema: Jugendliche im öffentlichen Raum,(Gewalt) wer ist verantwortlich für sie? (Sip?) Oder Thema „Wohnen.“	Irene, Urs, Tilly
5.5.10.	AG Kinder und Schule: Verein Rumpelkiste; neuer Präsident Daniel Speich. Brauchen neue Räumlichkeiten ab Sommer 2009. Er sucht den Kontakt mit uns. Es gibt neue Anlaufsstellen für Kinderbetreuung von der Stadt.	Irene
5.5.11.	Natur und Umwelt: Beanstandungen im Umweltbereich: - Rebberg vom Burghölzli: Negative Entwicklungen wie: Metallstöcke statt Holzpflocke und Verdorrtes Gras wegen Herbiziden. - Neue Häuser an der Lenggstr.: Zu starke Beleuchtung. (Lichtverschmutzung) Brief von uns an Grünstadt Zürich.	Marina
5.5.12.	Pfarrereinsetzung: Das Fest zur Pfarrereinsetzung von Marcel von Holzen war ein grosser Erfolg. Pfarrerrat ist beteiligt am „OK Quartierfest“.	Cécile
	Sitzungsende: 22:30 Uhr	
	Nächste Vorstandssitzung findet am Dienstag, den 1. Juli 2008 um 20:00 Uhr im GZ Riesbach.	